

Geografische Orte Langsigaden

Allgemein

Name	Langsigaden
Name Deutsch	
Mundart	Langsigada
Phonetik	<ul style="list-style-type: none"> • lá ŋksi gà dα (dər ~ / tsu m ~, ú fdα ~ / bi m ~, ú fəm ~ / fa m ~, á bəm ~)
Institution	ortsnamen.ch

Beschreibung

Beschreibung	Fettwiese, Magerwiese Stallgebäude und Wiesland am südlichen Rand von Usser Praden, zwischen der Halde und dem Büelwald.
Deutung	'Stall, der im Frühjahr benutzt wird'. Zum Lemma Gaden : häufiger Name kleiner Wiesengelände mit darauf stehenden Heuställen. Vgl. Id. 2, 114ff.; FLNB I/5, 187; ONB I 2, 3f.; UNB 1, 1149ff.: Zinsli, Südwest. Namengut 565f. Ahd. <i>gadum</i> , <i>gadam</i> , mhd. <i>gadem</i> , <i>ga</i> <i>den</i> n. 'Haus von nur einem Gemach, Kammer, Gemach, Verschlag, Stockwerk'. <i>Gadenstatt</i> f. 'Stelle, worauf ein Stall, Heuschöber u.ä. steht oder stand', auch 'Wiese samt Stall', 'Stall samt Wiesen', oder einfach nur 'Berggut'; in FNN ist das Wort – teilweise noch halbappellativisch – häufig (Id. 11, 1725ff.; RNB 2, 411). In Davos ist <i>Gadastatt</i> die Bezeichnung für ein 'etwas abseits liegendes Gut mit einem Stall' (Dav. WB 56). Zum Lemma Langsi : <i>lá ŋsi</i> m., 'Frühling, Lenz' (Id. 3, 1339f.; RNB 2, 449; Dav. WB 96). Ahd. <i>langez</i> , mhd. <i>lengizin</i> , <i>lang</i> <i>eße</i> , lenz.
Art	Kulturland (Magerwiese), Kulturland (Fettwiese), Flur, Stall
Flächenkoordinaten	763260.0, 187900.0
Gemeinde	Tschiertschen-Praden
Region	Plessur
Kanton	Graubünden

Weitere Informationen

Quelle	https://search.ortsnamen.ch/de/record/3035728/
Historische Nachweise	<ul style="list-style-type: none"> • : 1939 Langsigada «~, FWi., MWi.» (RNB 1, 337) • 1968 Langsigaden (ÜP) • 1983 Langsigada (PV) (None)

Nachweis / Literatur

- *Die Namenlandschaft von Praden*. Abhandlung zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich vorgelegt von Peter Masüger. - <https://www.ortsnamen.ch/de/regionale-projekte/kanton-graubuenden>
- Planta, Robert von / Schorta, Andrea: *Rätisches Namenbuch*. Bd. 1: Materialien. Bd. 2: Etymologien. Bd. 3, Teile I + II: Die Personennamen Graubündens bearbeitet und herausgegeben von Konrad Huber. Bern,

Weitere Informationen

Francke, 1985-1986. - <https://www.ortsnamen.ch/de/regionale-projekte/kanton-graubuenden>
